

ERGEBNISSE Q2 2024 PRESSEGESPRÄCH

MELANIE KREIS, GROUP CFO

1. August 2024



Konzern-Highlights Q2 2024

Q2 im Rahmen der Erwartungen und ohne breite Erholung der Weltwirtschaft



Q2-Kennzahlen entsprechen den Erwartungen des Konzerns und des Marktes. Effektive Kostendisziplin und fokussiertes Capex-Management unterstützen erfolgreiche Bewältigung der konjunkturellen Schwächephase



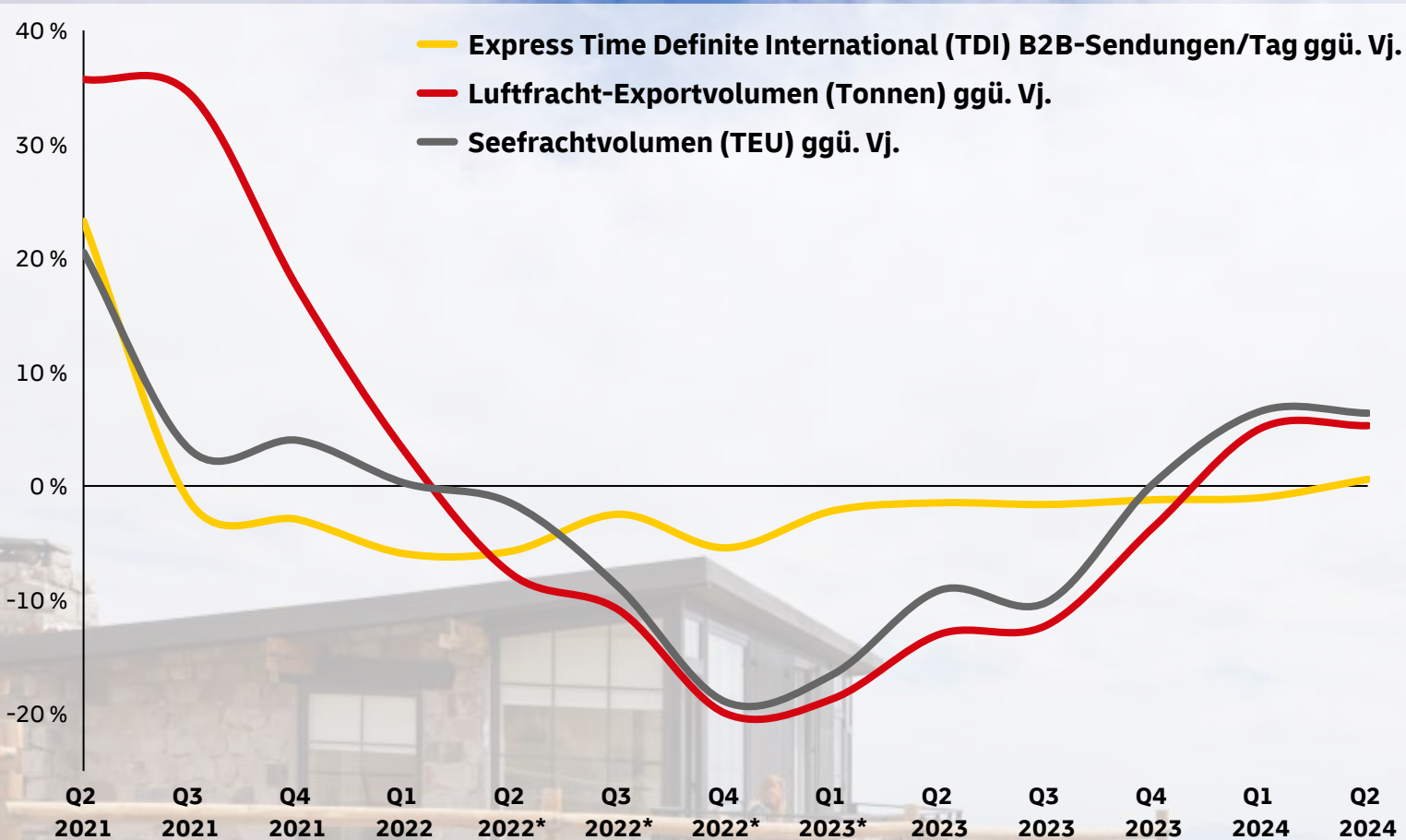
Prognose bestätigt: Konzern sieht sich auf guten Weg, seine Finanzziele für 2024 zu erreichen – unterstützt von der üblichen Saisonalität sowie durch gezielte Kosten- und Ertragsmaßnahmen



Robuste Gewinn- und Cashflow-Entwicklung in ausgedehnter konjunktureller Schwächephase: starke Basis für zyklische Erholung und strukturelle Wachstumschancen

Entwicklung B2B-Volumen

Positive Signale, aber noch keine breite Marktbelebung



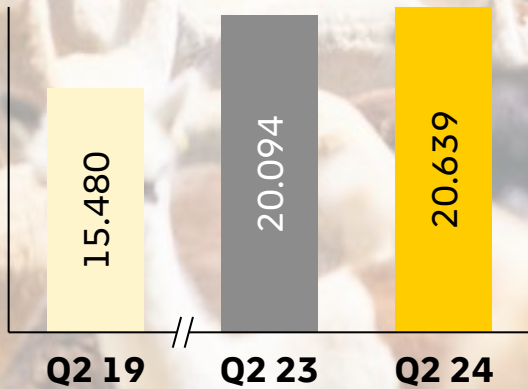
*ohne Hillebrand

- **Luft- (+5 %) und Seefrachtvolumen (+6 % ggü. Vj.) sind ähnlich stark wie in Q1 gewachsen, da die Aufträge von Geschäftskunden nach einer langen Periode des Lagerabbaus wieder stärker mit der Endkundennachfrage übereinstimmen**
- **Express-B2B-Volumen drehen mit +1 % ggü. Vj. langsam wieder ins Plus**

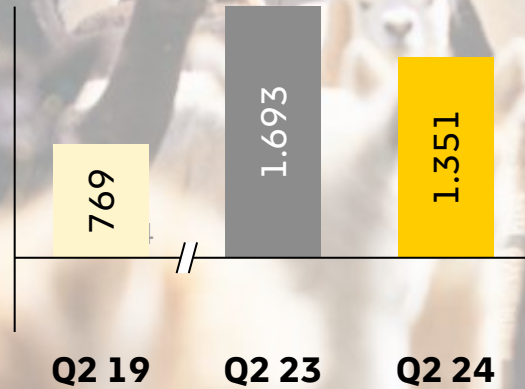
Q2 Konzernkennzahlen im Überblick

Konzernkennzahlen liegen deutlich über Vor-Pandemie-Niveau

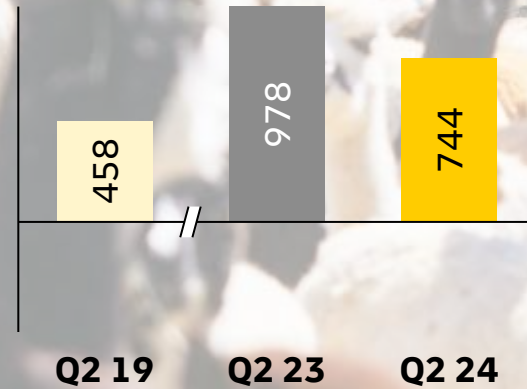
Umsatz in Mio. €



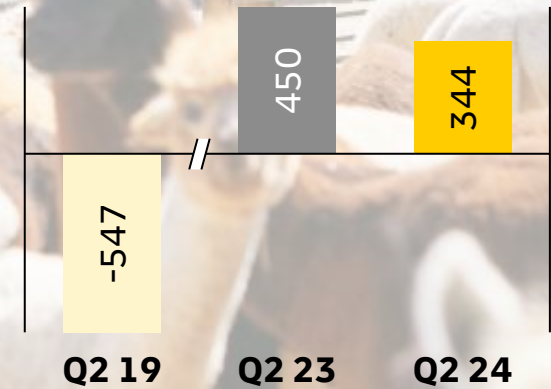
EBIT in Mio. €



Konzerngewinn* in Mio. €



Free Cashflow in Mio. €



* nach nicht beherrschenden Anteilen

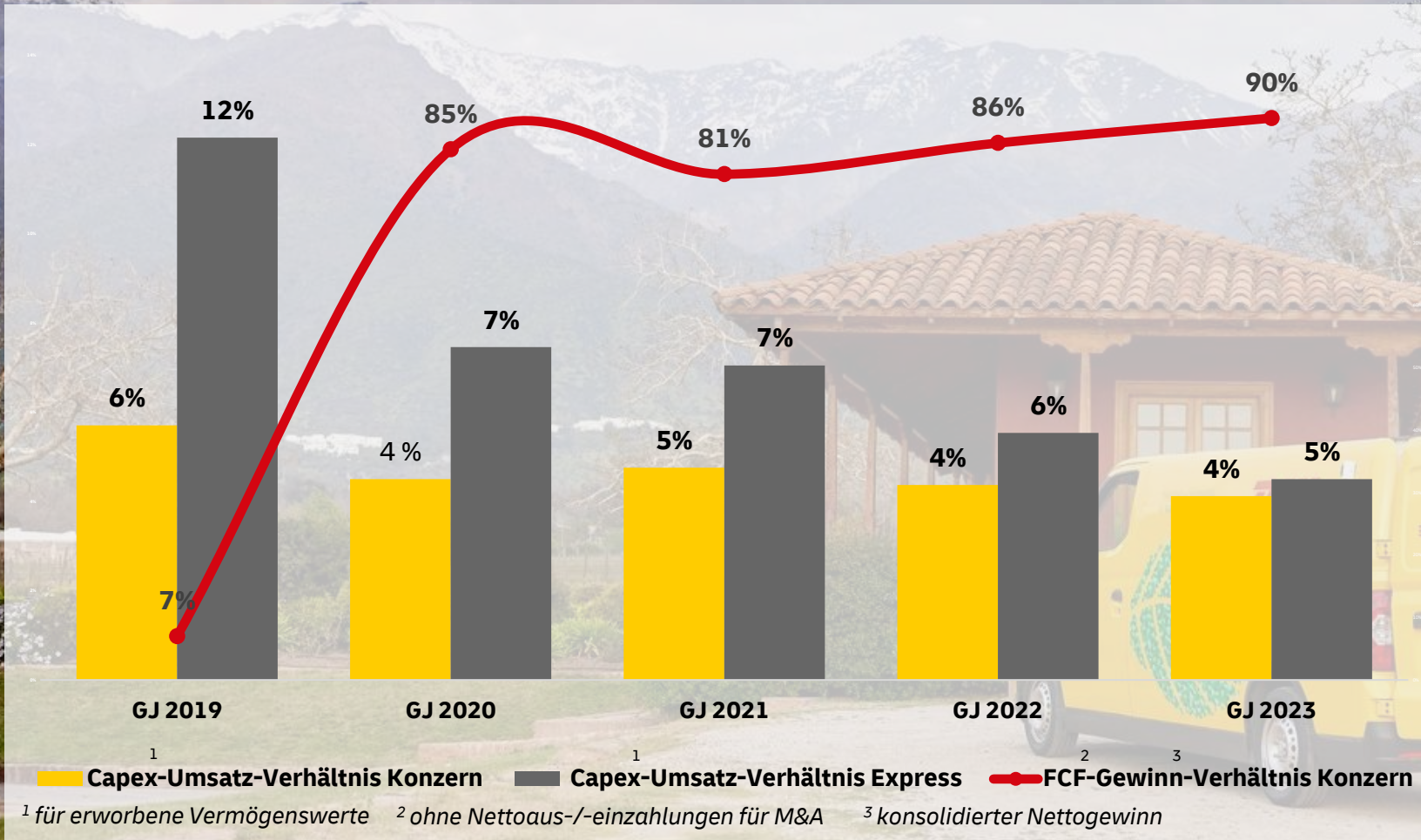
Q2 2024: Konzern-EBIT von 1.351 Mio. € (-20 % ggü. Vj.)

Q2-Kennzahlen des Konzerns und Entwicklung in den Divisionen entsprechen den Erwartungen

EXPRESS	GLOBAL FORWARDING, FREIGHT	SUPPLY CHAIN	ECOMMERCE	P&P DEUTSCHLAND
683 Mio.€ -24 % ggü. Vj.	279 Mio.€ -28 % ggü. Vj.	279 Mio.€ +3 % ggü. Vj.	67 Mio.€ -14 % ggü. Vj.	130 Mio.€ +6 % ggü. Vj.
<ul style="list-style-type: none">▪ Rückgang TDI-Sendungen/Tag um -3 % ggü. Vj. bei leichtem Anstieg im B2B-Geschäft (+1 % ggü. Vj.) und Rückgang im B2C-Geschäft (-8 % ggü. Vj.)▪ Anhaltend solide zweistellige Marge trotz anhaltender konjunktureller Schwächephase	<ul style="list-style-type: none">▪ Mittleres einstelliges Wachstum bei Luft- und Seefrachtvolumen (+5 % bzw. +6 % ggü. Vj.)▪ Bruttoergebnis/TEU im Seefrachtbereich weitgehend stabil ggü. Q1▪ DGF-Konversionsrate (EBIT/Bruttoergebnis) von 28 %	<ul style="list-style-type: none">▪ Anhaltend positive Umsatz- und Gewinnentwicklung▪ Wachstum hauptsächlich durch neue Geschäftsabschlüsse▪ Auf gutem Weg zu einem weiteren Rekordjahr	<ul style="list-style-type: none">▪ Volumenwachstum hält an, da struktureller B2C-Trend die Konsumzurückhaltung aufwiegt▪ Solide Marge von 4 % vor dem Hintergrund der aktuellen Investitionen in das Netzwerk	<ul style="list-style-type: none">▪ Durchschnittliche Lohnerhöhung um ~11,5 % mit Wirkung seit 1. April▪ 121 Mio. Euro Kostenanstieg durch Tarifvereinbarung in Q2 ggü. Vj.▪ EBIT dank Paketwachstum und Kostenmaßnahmen auf Kurs, das Ziel für GJ 2024 von >800 Mio. € zu erreichen

Capex-Management

Engmaschige Capex-Kontrolle, aber fortlaufende Investitionen in künftige Wachstumschancen



H1 2024

3 %
Capex-Umsatz-Verhältnis
für den Konzern

3 %
Capex-Umsatz-Verhältnis
für Express

Einflussfaktoren für die Prognose 2024

Gut gerüstet für ein weiteres unsicheres Jahr – Prognoseannahmen in H1 bestätigt

STRUKTURELLE FAKTOREN



ZYKLISCHE FAKTOREN

ANNAHMEN PROGNOSE



STRUKTURELLES
WACHSTUM DURCH
E-COMMERCE



DISZIPLINIERTES
ERTRAGSMANAGEMENT



HÖHERER NUTZEN AUS
DIGITALISIERUNG UND
INVESTITIONEN



OMNISHORING



ANPASSUNG DER
LAGERBESTÄNDE



DYNAMIK DER BIP-
ENTWICKLUNG

EBIT in H1 2024 voraussichtlich unter Vorjahr:

- Höhere Vergleichsbasis bei Global Forwarding, Freight
- Noch keine Erholung im B2B-Geschäft von Express; höhere Netzwerkkosten durch Inflation

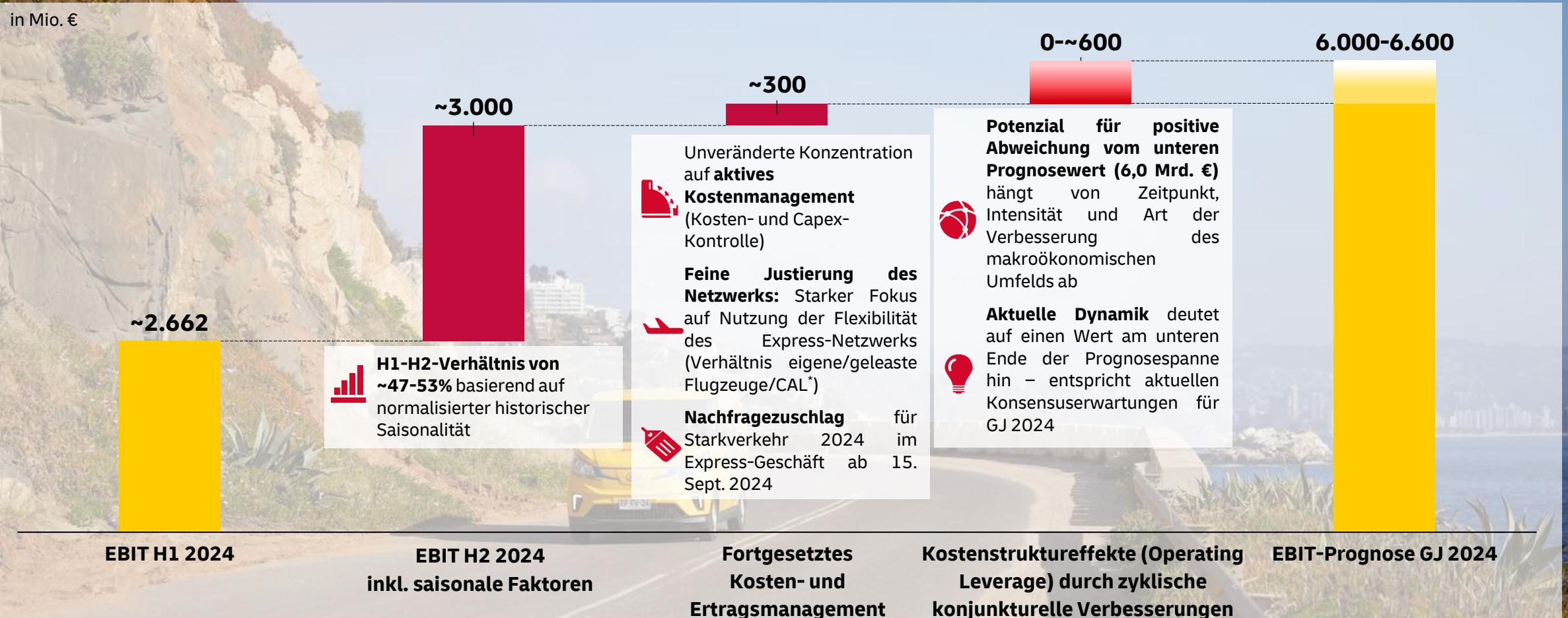
EBIT in H2 2024 voraussichtlich über Vorjahr:

- Verbesserung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds

Bewertung am 1. Aug. 2024
EBIT und Annahmen haben sich in H1 2024
wie erwartet entwickelt. Einige positive
Signale, aber noch keine breite Erholung

EBIT GJ 2024: Herleitung zur Prognose

Auf Kurs, die Prognose unter Berücksichtigung der üblichen saisonalen Faktoren und unterstützt durch Kosten- und Ertragsmaßnahmen zu erfüllen



*Commercial Air Linehaul (Transport in kommerziellen Fluglinien)
 KONZERNERGEBNISSE Q2 2024 | PRESSEGESPRÄCH | 1. AUGUST 2024

Prognose für 2024 und mittelfristiger Ausblick bestätigt

Ausblick weiter deutlich über Vor-Pandemie-Niveau

in Mrd. EUR

EBIT	Prognose 2024
Konzern	6,0-6,6
DHL	> 5,7
P&P Deutschland	> 0,8
Group Functions	~ -0,45
Free Cashflow *	~ 3,0
Bruttoinvestitionen (ohne Leasing)	3,0-3,6
Steuerquote	28-30 %

	Mittelfristige Prognose
Konzern-EBIT 2026	7,5-8,5
Free Cashflow* 2024-2026 kumuliert	9-10
Bruttoinvestitionen (ohne Leasing) 2024-2026 kumuliert	9-11

**ohne Akquisitionen und Desinvestitionen (netto-M&A)*

Hinweis: jährlich pauschal 250 Mio. EUR für M&A-Ausgaben budgetiert

Zusammenfassung

Auf Kurs, die Ziele für das GJ 2024 zu erreichen

Marktentwicklung in H1 im Rahmen der Erwartungen

Breite Erholung bislang, wie erwartet, ausgeblieben – gewisse Progression im Konjunkturzyklus erkennbar

Effektives Kosten- und Capex-Management

Gewinn und Free Cashflow werden 2024 trotz der ungewöhnlich langen konjunkturellen Schwächephase deutlich über dem Vor-Pandemie-Niveau liegen

Starke Grundlage für nachhaltiges, profitables Wachstum

Einzigartiges Logistikportfolio ermöglicht es, attraktive strukturelle Wachstumstrends zu nutzen



VIELEN DANK

ANHANG



Konzern-GUV

Entwicklungen in Q2 2024 im Einklang mit den Erwartungen

in Mio. €

Konzern-GUV	Q2 2023	Q2 2024	ggü. Vj.
Umsatz	20.094	20.639	+2,7 %
EBIT	1.693	1.351	-20,2 %
Ertragsteuern	-442	-345	+21,9 %
Auf DPAG-Aktionäre entfallender Nettogewinn	978	744	-23,9 %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,82	0,64	-22,0 %

Mit Vorstandsbeschluss vom 2. Mai 2024 ist das Grundkapital durch Einziehung von 39.059.409 eigenen Aktien um 39 Mio. € herabgesetzt worden. Das Grundkapital besteht nun aus 1.200.000.000 auf den Namen lautenden Stückaktien (Stammaktien).

Express: H2-Ausblick

Saisonal stärkeres zweites Halbjahr wird durch zusätzliche Ertragsmaßnahmen und anhaltende Kostendisziplin untermauert

Entwicklung der Datenpunkte in Q2 2024 im Rahmen der Erwartungen:

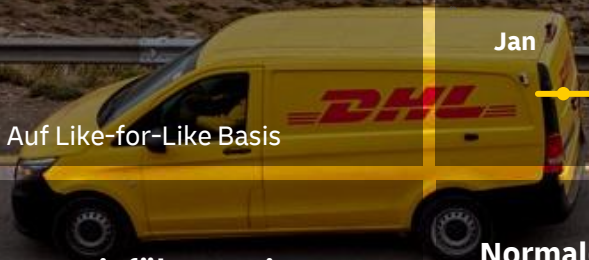
Treiber der EBIT-Beschleunigung in H2

ERTRAGSMANAGEMENT

+4 %

H1 2024 ggü. Vj. Umsatz/Kilo (LFL*)

* Auf Like-for-Like Basis

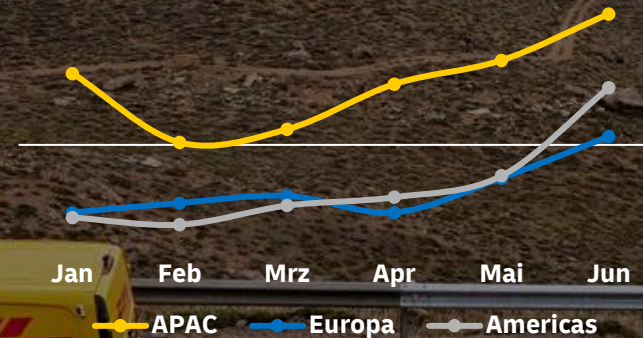


Einführung eines Nachfragezuschlags ab dem 15. Sept. 2024

VOLUMENWACHSTUM

Einige positive Signale, aber noch kein breit angelegtes Volumenwachstum

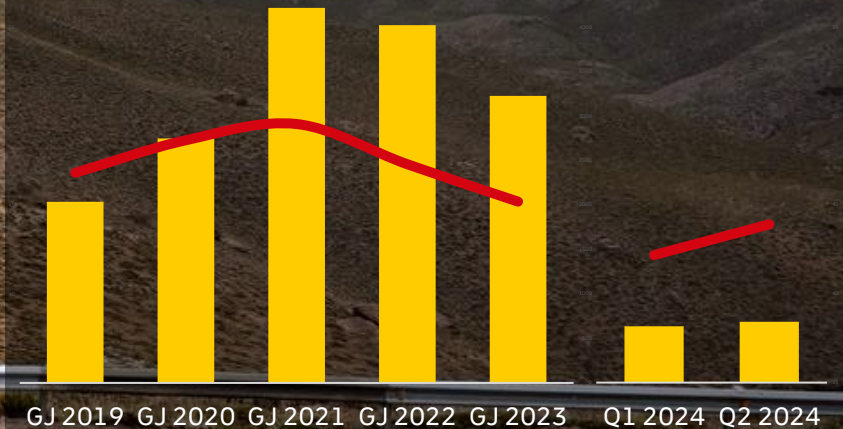
TDI-B2B-Gewicht/Tag (ggü. Vj.)



Normale Saisonalität in H2 vor allem durch Anteil des B2C-Geschäfts am Gesamtvolumen (>40 %) bedingt; B2B-Volumen spiegelt Anpassung der Lagerbestände wider

KOSTEN- UND KAPAZITÄTSMANAGEMENT

EBIT TDI Weight Load Factor



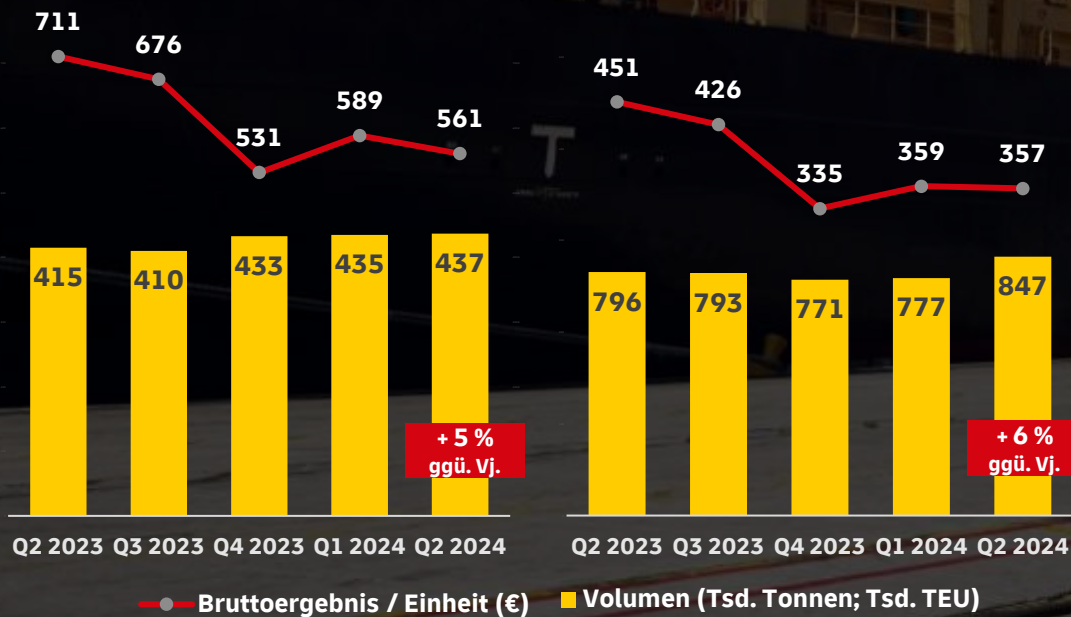
Aktives Kostenmanagement wird fortgesetzt. Zusätzliche Kapazitäten auf ausgewählten Handelsrouten gesichert; schrittweise zusätzliche Volumen sorgen für positive Kostenstruktureffekte (Operating Leverage) in derzeit weniger ausgelasteten Teilen des Netzes

Global Forwarding, Freight

Volumenwachstum setzt sich fort, Bruttogewinnmarge stabilisiert sich

Luftfracht

Seefracht



- Trotz anhaltender Volatilität im Seefrachtgeschäft spiegelt das **anhaltende Volumenwachstum in Q2** eine steigende Nachfrage wider. Die Bestellungen von Geschäftskunden beginnen nach einer längeren Periode des Lagerabbaus wieder stärker mit der Endkunden-Nachfrage übereinzustimmen
- **Weitgehend stabiles Bruttoergebnis/TEU in volatilen Märkten:** Seefrachtmarkt in Q2 vor allem aufgrund von Lieferengpässen und ihren Folgen zunehmend angespannt
- **Engpässe in der Luftfracht** konzentrieren sich auf Routen aus Asien heraus
- Begrenzte finanzielle Auswirkungen der **Lage im Roten Meer** in Q2 2024
- **DGF-Konversionsrate EBIT/Bruttoergebnis weitgehend stabil bei 28 %**

Supply Chain

Auf gutem Weg zu einem weiteren Jahr mit Rekordgewinnen

+3 %

Q2 2024 ggü. Vj.
Umsatzwachstum

6 %

Q2 2024
EBIT-Marge

5 Mrd. €

Vertragsvolumen
in H1 2024
unterzeichnet

93 %

Erneuerungsrate
H1 2024

- Stetiges Umsatzwachstum durch **starke Pipeline von Neugeschäftsabschlüssen**, vor allem in den Bereichen **Life Sciences & Healthcare, Einzelhandel und E-Fulfillment**
- DSC unterstreicht **Resilienz** seines auf **langfristigen Vertragsbeziehungen basierenden Geschäftsmodells**, das die strukturelle Beschleunigung des **Outsourcings durch E-Commerce und Omnishoring** widerspiegelt
- **Anhaltend starke EBIT-Marge von 6 %** durch
 - fortgesetzte **Digitalisierung & Automatisierung**, mit >7.000 Robotern, die unseren Betrieb weltweit unterstützen
 - Produktivitätssteigerungen durch **Standardisierung**
 - Fokus auf **margenstärkere Lösungen**

eCommerce

**Attraktives strukturelles E-Commerce-Wachstum;
derzeit in Netzwerkausbau- und Investitionsphase**

+4 %

Q2 2024 ggü. Vj.
Organisches
Umsatzwachstum

4 %

Q2 2024
EBIT-Marge

~140 t

Out-of-Home-
Servicestellen

96 %

Pünktliche Zustellung

- **Volumenwachstum intakt, da struktureller B2C-Trend die Konsumzurückhaltung aufwiegt:** B2C-Volumen (LFL) in Q2 2024 in Europa um +14 % und weltweit um +9 % ggü. Vj. gestiegen
- **Solide Marge von 4 % vor dem Hintergrund der derzeitigen Investitionen in das Netzwerk;** Investitionen in Netzinfrastruktur (Hubs, Einrichtungen, Flotte, Packstationen) als Grundlage für künftiges Wachstum
- **Größtes integriertes Out-of-Home (OOH)-Paketnetz in Europa**

Post & Paket Deutschland

Struktureller E-Commerce-Trend dauert an und schlägt sich in anhaltendem Wachstum der Paketvolumen nieder

+5 %

Q2 2024 ggü. Vj.
Volumen Paket
Deutschland

+9 %

Q2 2024 ggü. Vj.
Umsatz Paket
Deutschland

-6 %

Q2 2024 ggü. Vj.
Briefvolumen*

121 Mio. €

Kostenanstieg ggü. Vj. durch
Tarifvereinbarung in Q2 2024

*Brief = Brief Kommunikation & Dialog Marketing

- **Wachstum von Paketvolumen und Umsatz in Q2** spiegelt strukturellen E-Commerce-Trend, positive Preisgestaltung und einen zusätzlichen Arbeitstag wider
- Die zweite Stufe des **Tarifvertrags** trat am 1. April in Kraft; die zusätzlichen Kosten für den Konzern im GJ 2024 werden auf 400 Mio. € geschätzt
- Mit einem EBIT von 324 Mio. € in H1 2024 ist P&P Deutschland **auf Kurs, das EBIT-Ziel von >800 Mio. € für das GJ 2024 zu erreichen**